

Erste Inbetriebnahme

⚠ Die Waschmaschine vor der ersten Inbetriebnahme richtig aufstellen und anschließen.
Bitte beachten Sie die separate Gebrauchsanweisung.

Schutzfolie und Werbeaufkleber entfernen

Entfernen Sie die Schutzfolie von der Tür und alle Werbeaufkleber (soweit vorhanden) von der Vorderseite, dem Display und vom Deckel.

Waschmittelkartuschen aus der Trommel entnehmen

In der Trommel befinden sich zwei Kartuschen mit den Waschmitteln für die Automatische Waschmitteldosierung.
■ Ziehen Sie die Tür auf und entnehmen Sie die beiden Kartuschen.

Displaysprache und Tageszeit einstellen

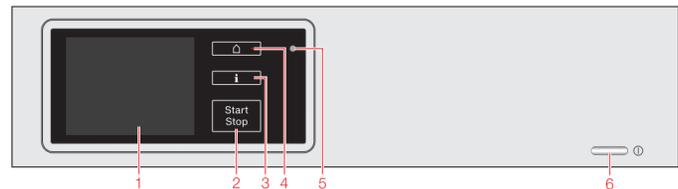
■ Stellen Sie die Displaysprache und die Tageszeit ein (siehe Gebrauchsanweisung, Kapitel "Erste Inbetriebnahme").

Erstes Waschprogramm starten

Bevor das erste Waschprogramm gestartet werden kann, muss die TwinDos Einheit in Betrieb genommen werden.

■ Lesen Sie hierzu das Kapitel "TwinDos" in der Gebrauchsanweisung.

Bedienung



- Touch-Display**
- Sensortaste Start/Stop**
- Sensortaste i**
- Sensortaste**
- Optische Schnittstelle**
- Taste Ein/Aus**

Touch-Display und Sensortasten
Die Sensortasten und Start/Stop sowie die Sensortasten im Display reagieren auf Berührung mit den Fingerspitzen.

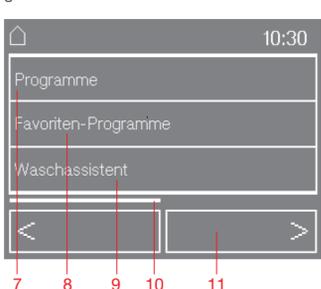
Das Touch-Display kann durch spitze oder scharfe Gegenstände wie z. B. Stifte zerkratzt werden. Berühren Sie das Touch-Display nur mit den Fingerspitzen.

Das Berühren der Sensortasten im Display bewirkt die Auswahl eines Listenelements oder eines Untermenüs. Es erfolgt ein Wechsel in ein anderes Menü.

Umweltfreundliches Waschen

- Nutzen Sie die maximale Beladungsmenge des jeweiligen Waschprogramms.
- Nutzen Sie das Programm *Express 20* für kleinere leicht verschmutzte Wäscheposten.

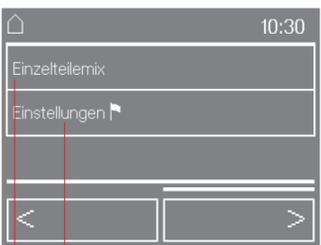
Hauptmenü
Nach dem Einschalten erscheint das Hauptmenü im Display.



- Programme**
- Favoriten-Programme**

Moderne Waschmittel ermöglichen das Waschen mit abgesehenen Waschemperaturen (z. B. 20 °C). Nutzen Sie zum Energiesparen entsprechende Temperatureinstellungen.

- Waschassistent**
Führt Sie Schritt für Schritt zu einem optimalen Waschprogramm für ihre Wäsche.
- Scrollbar**
Zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten oder weiterer Text folgen.
- Navigationstasten**
Mit den Tasten < und > blättern Sie in einer Liste oder in einem Informations-text.



- Einzelteilemix**
Zum Waschen von einigen leicht verschmutzten Wäschestücken. Anhand der Artikelauswahl wird ein auf Ihren Wäscheposten abgestimmtes Waschprogramm zusammengestellt.
- Einstellungen**
Sie können die Elektronik der Waschmaschine wechselnden Anforderungen anpassen.

Waschen

1. Wäsche vorbereiten



■ Leeren Sie die Taschen.
⚠ Fremdkörper (z. B. Nägel, Münzen, Büroklammer) können Textilien und Bauteile beschädigen.

- Sortieren Sie die Textilien nach Farbe und den im Pflegeetikett enthaltenen Symbolen (im Kragen oder an der Seitennaht).
- Behandeln Sie Flecken vor (siehe Miele Waschlexikon unter www.miele.de).

2. Programm wählen

- Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste ein.
- Berühren Sie die Sensortaste **Programme**.
- Blättern Sie mit den Sensortasten < oder >, bis das gewünschte Programm im Display erscheint.
- Berühren Sie die Sensortaste des Programms.

Nach der Anzeige der Beladungsmenge wechselt das Display in das Basismenü des Programms.
Alternativ können Sie auch ein Programm wählen über – die Favoriten-Programme, – den Waschassistenten, – den Einzelteilemix.

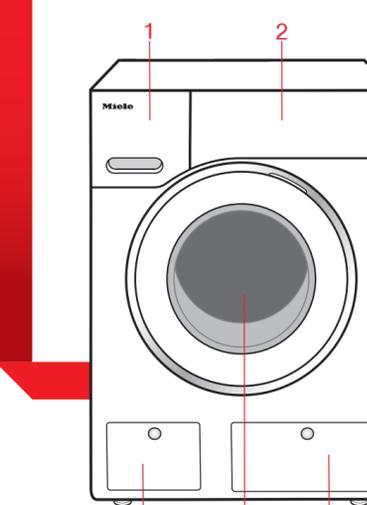
3. Programmeinstellungen wählen

Temperatur und Schleuderdrehzahl
■ Berühren Sie die Sensortasten Temperatur oder Drehzahl.
■ Stellen Sie mit – und + den gewünschten Wert ein und bestätigen Sie mit **OK**.

TwinDos
■ Berühren Sie die Sensortaste **TwinDos**.
Im Display wird der Verschmutzungsgrad der Wäsche abgefragt.
■ Stellen Sie mit den Sensortasten geringer oder stärker den Verschmutzungsgrad ein und bestätigen Sie mit **OK**.

– Bei Einsatz des Miele-2-Phasen-Systems:
■ Wählen Sie für Weißes oder für Buntes.
– Bei Einsatz von anderen Waschmitteln:
■ Bestätigen Sie oder ändern Sie die Auswahl.

- Waschmittel-Einspülkasten**
- Bedienblende**
- Laugenfilter**
- Tür**
- TwinDos-Dosierung**



ProgrammManager
■ Berühren Sie die Sensortaste **Prog.-Manager**.
■ Wählen Sie die gewünschte Option.

Optionen
■ Berühren Sie die Sensortaste **Optionen**.
■ Wählen Sie eine oder mehrere Optionen und bestätigen Sie mit **OK**.

Flecken
■ Berühren Sie die Sensortaste **Flecken**.
■ Wählen Sie aus der Liste die Fleckarten ihres Wäschepostens.

Startvorwahl einschalten

- Berühren Sie die Sensortaste **Ende** um.
- Stellen Sie mit den Sensortasten – und + die gewünschte Uhrzeit ein und bestätigen Sie mit **OK**.

CapDosing
■ Berühren Sie die Sensortaste **CapDosing**.
Im Display werden Ihnen die Cap-Sorten, die zum Programm wählbar sind, angezeigt.
■ Wählen Sie die gewünschte Cap-Sorte.

4. Waschmaschine beladen



- Fassen Sie an die Tür und ziehen Sie diese auf. Die Anzeige im Display wechselt in die Beladungsanzeige.
- Legen Sie die Wäsche auseinandergefaltet und locker in die Trommel.



- Achten Sie darauf, dass keine Wäschestücke zwischen Tür und Dichting eingeklemmt werden.
- Schließen Sie die Tür mit leichtem Schwung.

Im Display wird der Verschmutzungsgrad der Wäsche abgefragt.
■ Stellen Sie mit den Sensortasten geringer oder stärker den Verschmutzungsgrad ein und bestätigen Sie mit **OK**.
Das Display wechselt zur Dosieranzeige.
■ Bestätigen Sie mit **OK**.

Dosierung wird nicht angezeigt, wenn **TwinDos** oder **CapDosing** für den Hauptwaschgang gewählt wurde.

5. Waschmittel zugeben

Die Waschmaschine bietet Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Waschmittelzugabe.

TwinDos
Wenn Sie bei der Programmeinstellung **TwinDos** gewählt haben, wird das Waschmittel für dieses Waschprogramm automatisch dosiert.

Cap-Dosierung
Wenn Sie bei den Programmeinstellungen **CapDosing** gewählt haben, wird das Waschmittel für dieses Waschprogramm über die **Cap** dosiert.
Es gibt Caps mit drei verschiedenen Inhalten:
⊗ Textilpflegemittel (z.B. Weichspüler, Imprägniermittel)
⊗ Additiv (z. B. Waschmittelverstärker)
⊗ Waschmittel

Waschmittel-Einspülkasten
Richten Sie sich bei der Waschmitteldosierung nach dem Wert in der Dosieranzeige.
■ Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten heraus und füllen Sie das Waschmittel in die Kammern.



- Waschmittel für die Vorwäsche
- Waschmittel für Hauptwäsche einschließlich Einweichen
- ⊗/☐ Weichspüler, Formspüler oder Flüssigstärke und **Cap**

Weitere Informationen zu Waschmittel bzw. **Cap** und der Dosierung erhalten Sie im Kapitel "Waschmittel" in der Gebrauchsanweisung.

6. Programm starten-Programmende

Programm starten
■ Drücken Sie die blinkende Taste **Start/Stop**.
Die Tür wird verriegelt und das Waschprogramm wird gestartet.
Im Display wird der Programmstatus angezeigt.

Programmende
Im Knitterschutz ist die Tür noch verriegelt und im Display wechselt die Anzeige des Programmabschnitts zwischen: Knitterschutz und Ende.
Zusätzlich erscheint die Information:
Zum Entnehmen der Wäsche **Stop-Taste** drücken.
Drücken Sie die Taste **Start/Stop**. Die Tür wird entriegelt.
■ Ziehen Sie die Tür auf.
■ Entnehmen Sie die Wäsche.

⚠ Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen!



- Kontrollieren Sie den Dichting an der Tür auf Fremdkörper.
- Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste aus.
- Schließen Sie die Tür und entfernen Sie gegebenenfalls die verbrauchte **Cap** aus dem Waschmittel-Einspülkasten.

Programmablauf ändern

Abbrechen

- Berühren Sie die Taste **Start/Stop**.
- Wählen Sie **Programm abbrechen**.
Die Waschmaschine pumpt die Lauge ab. Das Programm ist abgebrochen. Die Türverriegelung wird freigegeben.
- Ziehen Sie die Tür auf.
- Entnehmen Sie die Wäsche.

Ein anderes Programm wählen

- Schließen Sie die Tür.
- Wählen Sie das gewünschte Programm.
- Füllen Sie eventuell Waschmittel im Waschmittel-Einspülkasten nach.
- Drücken Sie die Taste **Start/Stop**.
Das neue Programm wird gestartet.

Ändern

Programm
Eine Änderung ist nach erfolgtem Programmstart nicht möglich.

Temperatur/Schleuderdrehzahl

- Eine Änderung der Temperatur ist innerhalb der ersten fünf Minuten möglich, außer im Programm *Baumwolle*. Die Schleuderdrehzahl kann bis zum Beginn des Endschleuderns geändert werden.
- Berühren Sie die Taste **ändern**.
- Berühren Sie die Sensortasten Temperatur oder Drehzahl.
- Stellen Sie mit – und + den gewünschten Wert ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Optionen
Bis fünf Minuten nach dem Programmstart ist eine Anwahl oder Abwahl einiger Optionen möglich.

Die Kindersicherung verhindert das Ändern oder Abbrechen eines Programms.

Unterbrechen

- Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste aus.
- Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste zur Fortsetzung wieder ein.

Wäsche nachlegen/entnehmen

In den ersten Minuten nach Programmstart können Sie Wäsche nachlegen oder entnehmen.
■ Drücken Sie die Taste **Start/Stop**.
■ Berühren Sie die Sensortaste **Wäsche nachlegen**.
Das Waschprogramm wird angehalten und die Tür entriegelt.
■ Ziehen Sie die Tür auf.
■ Legen Sie die Wäsche nach oder entnehmen Sie die gewünschten Wäschestücke.
■ Schließen Sie die Tür.
■ Drücken Sie die Taste **Start/Stop**.
Das Waschprogramm wird fortgesetzt.

Die Tür lässt sich nicht öffnen, wenn:

- die Laugentemperatur über 55 °C liegt.
- das Wasserlevel einen bestimmten Wert überschreitet.
- der Programmschritt *Schleudern* erreicht ist.

Programmübersicht

Programm	Beladung (in Kg)	Temperatur	Wäschheart	Optionen
Baumwolle	9,0	90°C bis kalt	T-Shirts, Unterwäsche, Tischwäsche usw., Textilien aus Baumwolle, Leinen oder Mischgewebe	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G)
Pflegeleicht	4,0	60°C bis kalt	Textilien mit synthetischen Fasern, Mischgewebe oder pflegeleicht ausgereifte Baumwolle	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G)
Feinwäsche	3,0	60°C bis kalt	Für empfindliche Textilien aus synthetischen Fasern, Mischgewebe, Viskose	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G)
Wolle	2,0	40°C bis kalt	Textilien aus Wolle oder mit Beimischungen aus Wolle	(D)
Jeans	3,0	60°C bis kalt	Textilien aus Jeansstoffen	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G)
Oberhemden	2,0	60°C bis kalt	Oberhemden und Blusen aus Baumwolle und Mischgewebe	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G)
Express 20	3,5	40°C bis kalt	Textilien aus Baumwolle, die kaum getragen wurden oder die nur geringste Verschmutzungen aufweisen	(A), (C), (D)
QuickPowerWash	5,0	60°C bis 40°C	Für normal verschmutzte Textilien, die auch im Programm <i>Baumwolle</i> gewaschen werden	(A), (D)
Automatic plus	6,0	40°C bis kalt	Farblich sortierter Wäscheposten aus Textilien für die Programme <i>Baumwolle</i> und <i>Pflegeleicht</i>	(A), (B), (D), (E)
Dunkle Wäsche	3,0	60°C bis kalt	Schwarze und dunkle Wäschestücke aus Baumwolle oder Mischgewebe	(A), (B), (C), (D), (E), (F), (G)
Outdoor	2,5	40°C bis kalt	Funktionstextilien wie Outdoor-Jacken und -Hosen mit Membranen wie Gore-Tex®, SYMPATEX®, WINDSTOPPER® usw.	(B), (C), (D), (E), (F), (G)
Imprägnieren	2,5	40°C	Zur Nachbehandlung von Textilien aus Mikrofasern, Ski-Bekleidung oder Tischwäsche aus vorwiegend synthetischen Fasern	(D)

Baumwolle und ohne Extrazug = Prüfprogramm nach EN 60456 und Energieeffizienzklasse gemäß Verordnung 1061/2010
⊗ = Dampfpflege; ⊕ = Entwässer; ⊖ = Kurz; ⊕ = Vorwäsche; ⊕ = Wasser Plus; ⊕ = zusätzlicher Spülstop
Die Erklärung der weiteren Programme finden Sie im Kapitel "Programmübersicht" in der Gebrauchsanweisung.

ProgrammManager

Der ProgrammManager bietet die Möglichkeit, die Waschprogramme an Ihre individuellen Bedürfnisse anzupassen.

Intensiv

Für besonders stark verschmutzte und strapazierfähige Wäsche. Durch eine Verstärkung der Waschmechanik und den Einsatz von mehr Heizenergie wird die Reinigungswirkung erhöht.

ECO

Der Energieverbrauch wird bei gleichbleibender Reinigungswirkung gesenkt. Dieses wird erreicht durch Verlängerung der Waschzeit und gleichzeitige Absenkung der angewählten Waschttemperatur.

Extra schonend

Die Waschmechanik wird reduziert, um die Knitterbildung zu verringern. Am Programmende wird die Wäsche zusätzlich geglättet.

Extra leise

Die Geräuschentwicklung während des Waschprogramms wird reduziert. Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie innerhalb von Ruhezeiten waschen möchten. Der Spülstop wird aktiviert und die Programmdauer verlängert sich.

AllergoWash

Bei erhöhten hygienischen Anforderungen an den Wäscheposten. Durch einen erhöhten Energieverbrauch werden die Temperaturhaltezeiten verlängert und durch einen erhöhten Wassereinsatz die Spülwirkung erhöht. Der Wäscheposten muss trocknergeeignet und bügelfest sein.

Optionen

Dampfgläätten

Am Ende des Waschprozesses wird Dampf in die Trommel gesprüht. Für ein optimales Ergebnis reduzieren Sie die maximale Beladungsmenge um 50 %. Die Oberbekleidung muss trocknergeeignet und bügelfest sein.

Einweichen

Für besonders stark verschmutzte Textilien mit eiweißhaltigen Flecken.

Kurz

Für Textilien mit leichten Verschmutzungen ohne erkennbare Flecken.

Spülstop

Die Wäsche bleibt nach dem letzten Spülgang im Wasser liegen. Dadurch wird die Knitterbildung vermindert.

Vorwäsche

Zur Entfernung größerer Schmutzmengen, wie z. B. Staub, Sand.

Wasser plus

Der Wasserstand beim Waschen und beim Spülen wird erhöht.

zusätzlicher Spülgang

Für ein besonders gutes Spülergebnis kann ein zusätzlicher Spülgang aktiviert werden.

Empfehlungen Miele Waschmittel

Programme	Miele UltraPhase 1/2	Miele Cap	Miele Cap	Miele Cap
Baumwolle	✓	-	Ⓢ	Ⓜ
Pflegeleicht	✓	-	Ⓢ	Ⓜ
Feinwäsche	✓	-	Ⓢ	-
Wolle	-	Ⓜ	-	-
Jeans	✓	-	Ⓢ	-
Oberhemden	✓	-	Ⓢ	Ⓜ
Express 20	✓	-	Ⓢ	-
QuickPowerWash	✓	-	-	-
Automatic plus	✓	-	Ⓢ	Ⓜ
Dunkle Wäsche	✓	-	Ⓢ	-
Outdoor	-	Ⓜ	-	-
Imprägnieren	-	-	Ⓜ	-

✓ = empfehlenswert; - = nicht empfehlenswert
 Ⓜ = Outdoor; Ⓜ = WoolCare; Ⓢ = Weichspüler; Ⓜ = Imprägnieren; Ⓜ = Booster

Weichspülen, Formspülen oder Flüssigstärken am Ende des Waschprogramms

Sie können den Weichspüler entweder über die automatische Dosierung oder den Waschmittel-Einspülkasten dosieren.

Automatische Dosierung

Ein Behälter der automatischen Dosierung muss mit Weichspüler gefüllt sein.

- Wählen Sie TwinDos.
- Wählen Sie den Verschmutzungsgrad der Wäsche.
- Das Display wechselt in das Menü Mittel wählen.
- Achten Sie darauf, dass Weichspüler markiert ist und bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste OK.

Der Weichspüler wird dem letzten Spülgang zugeführt.

Manuelle Dosierung



- Füllen Sie den Weichspüler, den Formspüler oder die Flüssigstärke in die Kammer oder setzen Sie die entsprechende Cap ein. **Beachten Sie die maximale Einfüllhöhe.**

Mit dem letzten Spülgang wird das Mittel eingespült. Am Ende des Waschprogramms bleibt eine kleine Restmenge Wasser in der Kammer .

Reinigen Sie nach mehrmaligem automatischen Stärken den Einspülkasten, insbesondere den Saugheber.

Die Dosierung ist abhängig von:
 – dem Verschmutzungsgrad der Wäsche.

Leicht:
Keine Verschmutzungen und Flecken erkennbar. Die Kleidungsstücke haben z.B. Körpergeruch angenommen.

Normal:
Verschmutzungen sichtbar und/oder wenige leichte Flecken erkennbar.

Stark:
Verschmutzungen und/oder Flecken klar erkennbar.

– der Wäschemenge.

– der Wasserhärte.
Wenn Sie den Härtebereich nicht kennen, informieren Sie sich bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen.

Härtebereich	Gesamthärte in mmol/l	deutsche Härte °d
weich (I)	0 – 1,5	0 – 8,4
mittel (II)	1,5 – 2,5	8,4 – 14
hart (III)	über 2,5	über 14

TwinDos reinigen

Die Waschmaschine besitzt ein Reinigungsprogramm für die TwinDos. Hierbei werden die verwendeten Behälter und die Schläuche innerhalb der Waschmaschine gereinigt. Eine Reinigung der Kartuschen des 2-Phasen-Systems von Miele ist nicht notwendig.

Behälter und Schläuche reinigen
Reinigen Sie die oder den Behälter und die Schläuche vor jedem Produktwechsel des Flüssigwaschmittels oder Weichspülers oder bei einer längeren Benutzungspause (mehr als drei Monate).

Bei einer längeren Benutzungspause kann das Waschmittel in den Schläuchen zähflüssig werden. Die Schläuche können verstopfen und müssen dann durch den Kundendienst gereinigt werden.

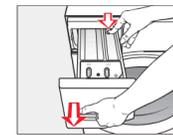
- Schalten Sie die Waschmaschine ein.
- Berühren Sie die Sensortaste >, um zur zweiten Seite des Hauptmenüs zu blättern.
- Berühren Sie die Sensortaste Einstellungen.

Das Display wechselt in das Menü Einstellungen.

- Wählen Sie die Einstellung TwinDos.
- Wählen Sie die "Option" Pflege.
- Berühren Sie die Sensortasten des zu reinigenden Behälters.
- Folgen Sie den Anweisungen im Display. Nach der Reinigung können Sie den oder die Behälter mit dem neuen Flüssigwaschmittel und/oder Weichspüler füllen.

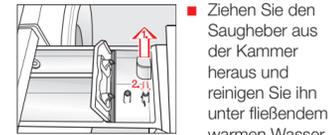
Waschmittel-Einspülkasten reinigen

Vor- und Hauptwaschfach des Waschmittel-Einspülkastens sind selbstreinigend. Aus hygienischen Gründen sollte eine Reinigung des gesamten Waschmittel-Einspülkastens regelmäßig erfolgen.



- Ziehen Sie den Waschmittel-Einspülkasten bis zum Anschlag heraus.
- Entfernen Sie mit Hilfe einer Flaschenbürste Waschmittelreste und Kalkablagerungen von den Einspülkästen des Waschmittel-Einspülkastens.

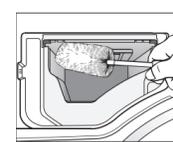
Saugheber und Kanal reinigen



- Ziehen Sie den Saugheber aus der Kammer heraus und reinigen Sie ihn unter fließendem warmen Wasser.
- Reinigen Sie ebenfalls das Rohr, über das der Saugheber gesteckt wird.
- Stecken Sie den Saugheber wieder auf.
- Reinigen Sie den Weichspülkanal mit warmem Wasser und einer Bürste.

Nach mehrmaligem Gebrauch von Flüssigstärke den Saugheber besonders gründlich reinigen. Flüssigstärke führt zum Verkleben.

Sitz des Waschmittel-Einspülkastens reinigen



- Entfernen Sie mit Hilfe einer Flaschenbürste Waschmittelreste und Kalkablagerungen von den Einspülkästen des Waschmittel-Einspülkastens.

Trommelreinigung (Hygiene Info)

Beim Waschen mit niedrigen Temperaturen und/oder Flüssigwaschmittel besteht die Gefahr von Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine. Reinigen Sie die Waschmaschine mit Hilfe des Programms *Maschine reinigen*. Dieses sollte spätestens nach der Meldung Hygiene-Info: Programm mit mindestens 75°C starten. im Display erfolgen.

Was tun, wenn ...?

Um die Fehlermeldungen auszuschalten: Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste aus.

Die Hinweise werden am Programmende und beim Einschalten der Waschmaschine gemeldet und müssen mit der Sensortaste OK bestätigt werden.

Das Display bleibt dunkel und die Kontrollleuchte der Taste Start/Stop leuchtet nicht.

Sie werden im Display aufgefordert, einen Pin-Code einzugeben.

Das Display meldet:
 Türverriegelung

Das Display meldet:
 Fehler Wasserablauf

Das Display meldet:
 Fehler Wasserzulauf

Das Display meldet:
 Technischer Fehler F

Das Display meldet:
 Reaktion Waterproof

Die Waschmaschine hat keinen Strom.
 ■ Prüfen Sie, ob der Netzstecker eingesteckt ist.
 ■ Prüfen Sie, ob die Sicherung in Ordnung ist.

Die Waschmaschine hat sich aus Energiespargründen automatisch ausgeschaltet.
 ■ Schalten Sie die Waschmaschine mit der Taste wieder ein.

Der Pin-Code ist aktiv.
 ■ Geben Sie den Code ein und bestätigen Sie diesen. Deaktivieren Sie den Pin-Code, wenn die Abfrage beim nächsten Einschalten nicht erscheinen soll.

Die Tür ist nicht richtig verschlossen. Die Verriegelung der Tür konnte nicht einrasten.
 ■ Schließen Sie die Tür nochmals.
 ■ Starten Sie erneut das Programm. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst.

Der Wasserablauf ist blockiert oder beeinträchtigt. Der Ablaufschlauch liegt zu hoch.
 ■ Reinigen Sie Laugenfilter und Laugenpumpe.
 ■ Überprüfen Sie, ob die maximale Abpumphöhe von 1,8 m nicht überschritten wird.

Der Wasserzulauf ist gesperrt oder beeinträchtigt.
 ■ Prüfen Sie, ob der Wasserhahn weit genug geöffnet ist.
 ■ Prüfen Sie, ob der Zulaufschlauch geknickt ist.
 ■ Prüfen Sie, ob der Wasserdruck zu niedrig ist.
 Das Sieb im Wasserzulauf ist verstopft.
 ■ Reinigen Sie das Sieb (siehe Gebrauchsanweisung).

Ein Defekt liegt vor.
 ■ Starten Sie das Programm nochmals. Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst.

Das Wasserschutzsystem hat reagiert. Die Waschmaschine ist ausgeschaltet.
 ■ Schließen Sie den Wasserhahn.
 ■ Rufen Sie den Kundendienst.

Probleme/Fehlermeldung

Nach Programmende meldet das Display:

Hygiene-Info: Programm mit mindestens 75°C starten.

Nach Programmende meldet das Display:

Eine neue Kartusche einsetzen oder Behälter 1 füllen

oder

Eine neue Kartusche einsetzen oder Behälter 2 füllen. Kontrollieren Sie Ihr Waschergebnis.

Nach Programmende meldet das Display:

Intensivflutung: Reinigen Sie Filter und Düse oder entfernen Sie Fremdkörper aus dem Pumpengehäuse.

Nach einem Programmabbruch steht Komfortkühlen im Display.

Ursache und Behebung

Es wurde über einen längeren Zeitraum kein Waschprogramm mit einer Temperatur über 60°C gestartet.

- Um eine Keim- und Geruchsbildung in der Waschmaschine zu verhindern, starten Sie das Programm *Maschine reinigen* mit dem Miele Maschinenreiniger oder einem pulverförmigen Universalwaschmittel.

Der oder die Behälter von TwinDos sind leer.

- Füllen Sie den oder die Behälter mit Flüssigwaschmittel oder Weichspüler oder tauschen Sie die Kartusche aus.
- Überprüfen Sie die Sauberkeit der Wäsche, es kann sein, dass die Waschmittelmenge nicht mehr ausreichend war.
- Waschen Sie die Wäsche gegebenenfalls noch einmal.

Die Pumpen sind verunreinigt.

- Reinigen Sie die Pumpen wie im Kapitel "Was tun, wenn ...?" im Abschnitt "Tür öffnen bei verstopftem Ablauf und/oder Stromausfall" in der Gebrauchsanweisung beschrieben.
- Starten Sie nach der Reinigung erneut ein Waschprogramm.

Die Düse oben im Einfüllring der Tür ist durch Flusen verstopft.

- Entfernen Sie die Flusen mit Hilfe der Finger. Keine scharfkantigen Hilfsmittel verwenden.
- Starten Sie nach der Reinigung erneut ein Waschprogramm.

Erscheint die Fehlermeldung erneut, rufen Sie den Kundendienst. Die Waschmaschine kann weiterhin mit eingeschränkten Funktionen betrieben werden.

Zum Schutz vor Verbrühungen lässt sich die Tür bei einer Laugentemperatur von über 55 °C nicht öffnen.

- Warten Sie, bis die Temperatur in der Trommel gesunken ist und die Anzeige im Display erlischt.

Kurzgebrauchsanweisung Waschmaschine



Diese Kurzgebrauchsanweisung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung! Es ist notwendig, sich mit der Handhabung der Waschmaschine vertraut zu machen. Bitte lesen Sie deshalb die Gebrauchsanweisung und beachten Sie das Kapitel Sicherheitshinweise und Warnungen.